

REFERENZSTORY

ZENTRALISIERTES BENUTZERMANAGEMENT UND SICHERE PORTALE FÜR DAS SCIENCE CENTER EXPERIMENTA

ANFORDERUNGEN

- > zentrale Benutzerverwaltung mit einfacher Integration in alle vorhandenen Applikationen
- > sichere Authentifizierung während des Ticket-Bezahlprozesses
- > bequeme Anmelde- und Registrierungsprozesse durch Social Login und Progressive Profiling
- > Benutzer sollen Ihre Daten selbst im Kundenportal verwalten können

VORTEILE

- > Social Login sorgt für benutzerfreundliche Anmeldung
- > modernes Kontenmanagement durch User-Self Services
- > die Nutzung von Progressive Profiling löst langwierige Registrierungsformulare ab und sammelt die Daten der Besucher schrittweise
- > nahtlose Integration in bestehende Systeme über APIs und Webhooks

Die experimenta ist seit ihrer Neueröffnung am 31. März 2019 Deutschlands größtes Science Center. Auf rund 25.000qm kommen Forscher und Entdecker bei rund 275 Exponaten, vier Kreativstudios, neun Laboren, einer Sternwarte sowie dem Science Dome, in dem spektakuläre Wissenschafts-Shows stattfinden, voll auf Ihre Kosten. Die experimenta steht für Experimentierfreude, Wissenslust und Innovation. Im Zuge der Neugestaltung lag ein großes Augenmerk auf der Digitalisierung der Ausstellungswelten - und dies ist den Machern gelungen!

Ein spezielles Armband bietet heute die Möglichkeit, sich eigene Touren nach persönlichen Vorlieben und Interessen zusammenzustellen. An den einzelnen Stationen können die erreichten Ergebnisse gespeichert, oder auch Videos und Fotos aufgenommen werden. Diese digitalen Souvenirs werden während des Rundgangs in einem „digitalen Rucksack“ gespeichert und stehen nach dem Besuch im persönlichen Account bereit. So können die Besucher von Zuhause aus auf die Erlebnisse zugreifen und die Ergebnisse auch mit Freunden und Familie teilen.

Um die Daten des Portals vor unbefugtem Zugriff zu schützen und auch die vorgelagerten Prozesse, wie Anmeldung, Registrierung und Bezahlung der Tickets für die digitale Zukunft zu rüsten, entschied sich die experimenta für unsere Customer Identity und Access Management-Lösung - cidaas.

SICHERES UND ZENTRALISIERTES BENUTZERMANAGEMENT

Im bisherigen Ticketshop konnten die Besucher Eintrittskarten reservieren. Die Anfrage wurde dann an die Administration der experimenta weitergeleitet, die diese dann bestätigte und die Bezahlung abwickelte. Im Zuge der Neueröffnung des Science Centers sollte nun ein Onlineshop angebunden werden, über den auch die Bezahlung der Tickets abgewickelt werden kann. Da bei Bezahlvorgängen sensible Daten übermittelt werden, lag das Hauptaugenmerk bei der Softwareevaluierung in der Absicherung der Daten vor unbefugtem Zugriff und damit einhergehend in der sicheren Authentifizierung der Bezahlenden. Eine weitere Anforderung war, dass sich die Lösung nahtlos in bereits vorhandene Anwendungen integrieren lässt.

Mit cidaas fand die experimenta eine Lösung, die die Benutzeridentifikation auf sichere und kontrollierte Weise durchführt und heute als zentrales Identity Management mit Integration in alle vorhandenen Anwendungen eingesetzt wird.

SICHERE AUTHENTIFIZIERUNGSVERFAHREN SCHÜTZEN PERSÖNLICHE DATEN VON BESUCHERN VOR MISSBRAUCH

- > Für die Neuregistrierung bzw. erneute Anmeldung zum persönlichen Benutzerkonto stehen heute verschiedene Authentifizierungsverfahren zur Verfügung:
 - > Social Login über Facebook oder Google: bequeme Art der Identifizierung, denn hier werden die bereits hinterlegten Daten der Social Media Provider zur Authentifizierung genutzt
 - > klassische Benutzername/Passwort - Abfrage: wird überwiegend von Schulklassen benutzt, da Schüler oftmals weder ein Social Media Konto noch eine eigene E-Mail-Adresse haben
- > Zur Verifizierung der E-Mail-Adressen wird ein Opt-In genutzt – so wird vermieden, dass „Fake“ E-Mail-Adressen in den Benutzerkonten verwendet werden
- > Benutzer-Self-Services ermöglichen den Besuchern die Option ihre Daten selbstständig zu verwalten
- > Durch die Möglichkeit der De-Duplizierung können Identitätsdubletten erkannt und vom Benutzer selbst per Knopfdruck miteinander verknüpft werden
- > Single Sign-On (SSO) ermöglicht den Besuchern nach einmaliger Authentifizierung Zugriff auf alle weiteren Kanäle
- > Progressive Profiling macht die Neuregistrierung für Besucher deutlich komfortabler. Bei der erstmaligen Anmeldung werden nur die wichtigsten persönlichen Identifikationsmerkmale (Vor- und Nachname plus Mailadresse) abgefragt. Bei jeder weiteren Anmeldung im persönlichen Kundenkonto werden weitere Informationen abgefragt, wie z.B. das Geburtsdatum. So entstehen im Laufe der Zeit wie von selbst vollständige Benutzerprofile, die wiederum für gezielte Werbemaßnahmen genutzt werden können
- > Über Webhooks werden alle umliegenden Systeme über neue oder wiederkehrende Identitäten informiert, sodass in jedem System jederzeit dieselben Informationen abrufbar sind

DURCHGÄNGIG DIGITALE PROZESSE SORGEN FÜR MEHR EFFIZIENZ

- > Die Absicherung der teilweise sensiblen Daten der Benutzerkonten erfolgt über die Standard-Authentifizierungsprotokolle OAuth 2.0 und Open ID Connect
- > Anmelde-, Registrierungs- und Bezahlvorgänge erfolgen nun durchweg digital ohne Nachbearbeitung durch das Back-Office-Team
- > Sichere Authentifizierung während des Bezahlprozesses
- > Optimaler Nutzerkomfort beim Registrierungs- und Loginprozess

„Als schwäbisches Unternehmen freuen wir uns, den Neustart der experimenta mitgestalten zu dürfen. So wie die experimenta als größtes Science Center Deutschlands ein breites Spektrum an zukunftsorientierten Angeboten für große und kleine Forscher bietet, führt cidaas mit typisch deutschem Innovationsgeist das Besuchermanagement in die digitale Zukunft.“

Sadrick Widmann
Chief Product Officer
cidaas

Über cidaas

cidaas steht für Customer Identity as a Service und bietet ein hochskalierbares und nahtlos integrierbares Identitäts- und Zugangsmanagement. Der Cloud-Service der Widas ID GmbH ist in Deutschland entwickelt und gehostet. cidaas sorgt für höchste Sicherheit durch Nutzung der Standards OAuth2 und OpenID Connect für die Schnittstellen-Authentifizierung. Zur eindeutigen Prüfung der Benutzeridentitäten werden starke Multi-Faktor-Authentifizierungsmethoden (MFA) unter anderem auch durch biometrische Abfragen (Fingerabdruck, Gesichtsscan,...) genutzt. Die Widas ID GmbH bietet seit 1997 „Software made in Germany“ und hat ihren Sitz in Wimsheim bei Stuttgart.
www.cidaas.de